

Selbolder Spendenaktion erfüllt Kinderwunsch

VON LARS-ERIK GERTH

Langenselbold – Mit einer Spendenaktion, die der Verein Riding Guardians um die Selbolderin Carina Hein Mitte Februar in Kooperation mit dem Rewe Stoll-Getränkemarkt initiiert hatte (siehe HA vom 23. Februar), sollten die Wünsche von erkrankten und hilfsbedürftigen Kindern erfüllt werden. Dabei arbeiten die Riding Guardians mit dem Verein Main-Lichtblick in Frankfurt zusammen.

Bei der Spendenaktion konnten alte Kabel in dem Getränkemarkt an der Ringstraße abgegeben werden. Wie Carina Hein nun berich-

tet, wurden reichlich Elektrokabel gespendet. Die große Box habe gleich dreimal geleert werden können. Die Kabel wurden dann zum Verein Main-Lichtblick gebracht, der den Kabelschrott verkaufte.

„Durch unsere Kabelsammlungaktion in Langenselbold ist eine Geldspende von sage und schreibe 1000 Euro zusammengekommen“, informiert Carina Hein nicht ohne Stolz. Mit diesem Erlös aus dem Verkauf der alten Kabel aus Selbold und auch der Sammlung in einem Somborner Baumarkt konnte nun der Wunsch des achtjährigen Mert erfüllt werden, wie Hein weiter berichtet.

Der Junge hat eine seltene Netzhauterkrankung, die dazu geführt hat, dass er weniger als fünf Prozent sehen kann, wie der Verein Main-Lichtblick in einer Mitteilung erläutert. Zusätzlich leide der Junge an einer Entwicklungsstörung, die seine Fähigkeit, zu sprechen und zu laufen, beeinträchtigt. „Darüber hinaus kämpft Mert mit einer schwer behandelbaren Epilepsie. Während der Schulbus- oder Autofahrten gelingt es ihm oft, sich aus seinem Kindersitz zu befreien und den Sicherheitsgurt unter die Achseln zu klemmen“, informiert der Verein über die Hintergründe des Wunsches,

eine Magnetweste für Mert anzuschaffen.

Da sein Verhalten während der Fahrten eine Gefahr für andere, aber auch für seine eigene Sicherheit darstelle, sei diese spezielle Weste nötig. Dank ihr ist es für den Jungen jetzt „unmöglich, sich während der Fahrt aus dem Sitz zu lösen“. Das trage dazu bei, dass der Achtjährige nun sicher im Schulbus oder im Auto unterwegs sein kann.

Main-Lichtblick und die Riding Guardians danken allen Spendern, dem Rewe Stoll-Getränkemarkt und auch Bürgermeister Timo Greuel für die Unterstützung ihrer Spendenaktion.



Dank der nun angeschafften Magnetweste kann sich Mert während der Fahrt nicht mehr aus seinem Sitz lösen. FOTO: PM